

I. Vorlage

- ☒ zur Beschlussfassung
☐ als Bericht

Gremium

Sitzungsteil

Datum

bisherige Beratungsfolge		Sitzungstermin	Abstimmungsergebnis			
			einst.	mit Mehrheit		Ja-Stimmen
				angen.	abgel.	Nein-Stimmen
1	Bauausschuss	05.11.2003				
2	Baubeirat	26.09.2005				
3						

Betreff
Weierstraße – Parkplätze nördlich des Hardsteges
Änderung der Planung

Zum Schreiben/Zur Vorlage der Verwaltung vom
 08.03.2006

Anlagen
 Plan, Folie

Beschlussvorschlag

Der Vortrag des Baureferenten diene zur Kenntnis.

Der Plan Weierstraße Parkplatz Nr. 0975 SpA vom November 2005 / März 2006 wird als Vorplanung beschlossen.

Rückblick:

Mit der Gestaltung des Parkplatzes hat sich der Bauausschuss mehrfach befasst, so im Jahr 1991 und zuletzt im Jahr 2003. Planungsänderungen wurden immer durch neue Konzepte (Wohnbebauung zwischen Bestandsbauten und Rednitz, Uferpromenade) in der Nachbarschaft erforderlich. Nachdem nunmehr im Jahr 2006 der Umbau des Strassenzuges Ufer-Weier-Badstr. beginnt, musste der Parkplatz den heutigen Planungen in der Umgebung angepasst werden.

Sachverhalt

Nach Umbau der Weiherstraße werden von bisher ca. 120 Stellplätzen nur noch ca. 60 Stellplätze übrigbleiben. Bisher war geplant, auf dem ehemaligen THW-Gelände weitere Stellplätze für Anwohner zu schaffen. Da diese Parkplätze über das Programm „soziale Stadt“ mitfinanziert werden, können sie nicht vermietet werden.

Statt dessen sollen im Dreieck nördlich des Hardsteges mehr Parkplätze entstehen (43 Stellplätze statt der geplanten 29). Dies ist möglich, da die geplante Bebauung (ehemals Bebauungsplan Nr. 344) auf Grund des Hochwasserschutzes nicht umgesetzt werden kann. Zur Zeit wird noch geprüft, ob auf einem Teilbereich des Grundstückes Flur Nr. 710/16 Gem. Fürth ein „interkultureller Garten“ angelegt werden kann.

Die Planung wurde im Oktober 2006 instruiert und ergab folgende Ergebnisse:

Grünflächenamt:

Es wird gebeten, die Abgrenzung für die Grünanlage (rot gestrichelte Linie) bis zum Hardsteg zu erweitern. Bei den geplanten Baumstandorten sollte die Leitungsfreiheit sichergestellt sein. Sollten die interkulturellen Gärten verwirklicht werden, so soll die Zufahrt über den geplanten Geh- Und Radweg erfolgen.

Die Gasleitung vor dem Anwesen Weiherstraße 6 ist zu schützen.

Infra:

Bei der Gasleitung vor dem Anwesen Weiherstraße 6 sind Schutzmaßnahmen vorzusehen, bzw. es ist ein Abstand von 2,50 m einzuhalten. Für den öffentlichen Parkplatz ist die Beleuchtung erforderlich. Die geschätzten Kosten betragen ca. 8.000 €.

Ordnungsamt:

Die Parkplätze liegen im 60 m-Bereich der Rednitz, jedoch nicht im amtlich festgesetzten Überschwemmungsgebiet. Somit ist eine Genehmigung nach Art. 59 Abs. 1 BayWG erforderlich. Der Verlust von sechs Bäumen, die unter die Baumschutzverordnung fallen, ist innerhalb der Parkplatzfläche auszugleichen. Dafür sind mindestens acht Bäume erforderlich. Nachdem auf dem Grundstück dreizehn Neupflanzungen vorgesehen sind, wird ein ausreichender Ausgleich geschaffen.

Polizei:

Im betroffenen Bereich herrscht hoher Parkdruck. Es sollte geprüft werden, ob Schrägparkbuchten möglich wären.

Straßenverkehrsamt:

Die Ordnung der Parkplätze im „Zwickel“ wird begrüßt. Das rückwärtige Ausfahren aus den drei südlichsten Parkplätzen dürfte sich als ungünstig erweisen, da hier die Weiherstraße mitbenutzt werden muss.

Diese Stellplätze sind entfallen.

Tiefbauamt:

Eine Förderung nach GVFG ist nicht möglich. Die Kosten werden mit ca. 190.000 € ermittelt.

Die Stellplätze sollen an die Anwohner vermietet werden, die Bewirtschaftung erfolgt durch die Gebäudewirtschaft Fürth (GWF).

Finanzielle Auswirkungen ☐ nein ☒ ja Gesamtkosten 190.000 €		jährliche Folgekosten ☒ nein ☐ ja €	
Veranschlagung im Haushalt ☐ nein ☐ ja bei Hst.		Budget-Nr. im ☐ Vwhh ☐ Vmhh	
wenn nein, Deckungsvorschlag:			
Zustimmung der Käm liegt vor: ☐ RA ☐ RpA ☐ weitere: ☐		Beteiligte Dienststellen:	
Beteiligung der Pflegerin/des Pflegers erforderlich:		☒ ja ☐ nein	
Falls ja: Pflegerin/Pfleger wurde beteiligt		☒ ja ☐ nein	

II. POA/SD zur Versendung mit der Tagesordnung

III. BvA

Fürth, 20.03.06

Unterschrift des Referenten

Sachbearbeiter/in:
Herney

Tel.:
974-3335